

	<p>Objekt: Forzani Super Cosechadora</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Forzani</p> <p>Inventarnummer: PMD00510</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die argentinische Ausgabe des Prospekts.

Forzani begann in der zweiten Hälfte der 1930er Jahre mit dem Bau von Mähdreschern. Das hier vorgestellte selbstfahrende Modell Super Cosechadora wurde vermutlich in den 1950er- und 1960er-Jahren angeboten.

Der Antriebsmotor war an der rechten Maschinenseite zwischen den beiden Achsen montiert. Der Fahrer saß auf der großen Plattform über dem Dreschwerk auf der rechten Seite der Maschine. Auf dieser Plattform befand sich auch der Absackstand. Das große Sonnendach war auch typisch für die Mähdrescher aus dieser Zeit aus Argentinien. Die Konstruktion des Super Cosechadora war nahezu identisch zur Cosechadora „Forzani“

Technische Daten: Cosechadora "Forzani"

Schneidwerksbreite: 4,8 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: k.A.

Breite Dreschtrommel: 925 mm

Anzahl Hordenschüttler: 4

Siebfläche: 2,2

Korntankinhalt: Absackstand

Motorleistung: k.A.

mechanischer Fahrtrieb

Die Konstruktion der Super Cosechadora stammte aus den 1950er-Jahren. Ein genauer Produktionszeitraum und Stückzahlen sind nicht bekannt.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

200 x 235 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1955-1965
	wer	Forzani S.R.L.
	wo	Zenón Pereyra (Santa Fe)

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Werbeprospekt

Literatur

- José María Barrale (2017): Reinas Mecánicas II. Córdoba